



## **Sozial-Tag 2012**

### Information für die Eltern und Arbeitgeber

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 1998 findet in ganz Norddeutschland der Soziale Tag statt.

Mit Zustimmung der Gesamtkonferenz vom 06.11.2006 wird auch in diesem Jahr an unserer Schule wieder eine entsprechende Aktion durchgeführt. Der Mittwoch **18.07. 2012** wird sicher einer der ungewöhnlichsten Schultage des Jahres und der Erfolg des Aktionstages hängt sehr maßgeblich auch von der Unterstützung der Elternschaft und der Arbeitgeber ab. Wir möchten daher einen kurzen Überblick über das Projekt geben:

#### **Welche Idee steckt hinter dem Sozialen Tag?**

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Tag unterrichtsfrei und suchen sich einen Tagesjob. Sie mähen Nachbars Rasen, backen die Brötchen beim Bäcker und spenden ihren Lohn an eine karitative Einrichtung.

In diesem Jahr soll auf Beschluss der Schülerversammlung das erarbeitete Geld wie immer zweigeteilt werden: Die Hälfte geht traditionell an den Kinderschutzbund Braunlage zur Unterstützung seiner Arbeit vor Ort. Die zweite Hälfte geht in diesem Jahr an die Stiftung 'Dream Trust', die mittellosen Kindern in Indien, die an Diabetes Typ 1 erkrankt sind, medizinische Versorgung zur Verfügung stellt und somit ihr Überleben und ihre normale gesundheitliche Entwicklung erst ermöglicht.

#### **Welche Jobs kommen in Frage?**

Jede Art von Job ist möglich! Bei Oma den Keller entrümpeln oder in der lokalen Autowerkstatt zur Hand gehen. Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist natürlich nur, dass die Tätigkeit dem Alter angemessen ist. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie zum Gelingen des Aktionstages beitragen, indem Sie für Ihr Kind oder auch für den Freundeskreis den einen oder anderen Tagesjob anbieten.

Die **Arbeitszeit** sollte ca. **5 Stunden** betragen.

Der vereinbarte Stundenlohn sollte **3,00 Euro pro Stunde nicht unterschreiten**. Wobei nach oben keine Grenze gesetzt ist.

#### **Unterrichtsausfall?**

Der Aktionstag ist ein Tag, der den Unterricht in Projektform unterstützt. Die Idee dabei ist, dass Schülerinnen und Schüler – wenn gleich z.B. der Mathematikunterricht an diesem Tag ausfällt – durch den Einsatz für andere eine ganze Menge andere Dinge lernen. Der Sozial-Tag wird vom Kultusministerium ausdrücklich unterstützt.

#### **Der rechtliche Rahmen**

Es handelt sich bei der „Arbeit“ am Sozialen Tag nicht um eine Beschäftigung im Sinne des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Im Vordergrund der Aktivitäten des Sozial- Tages steht nicht die „Arbeit“, sondern vielmehr der pädagogisch-soziale Zweck.

Da es sich um eine Schulveranstaltung handelt, sind die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin über die Schule unfallversichert.

Bei Haftpflichtschäden sollte die betriebliche bzw. private Haftpflicht in Anspruch genommen werden. Eine Meldung zur Sozialversicherung braucht nicht zu erfolgen.

Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen.

Mit freundlichem Gruß

Dampmann  
Schulleiter